

Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/03/2006

über die öffentliche Sitzung am 20.02.2006,
Rathaus, Sitzungszimmer 601

Beginn : 19:00 Uhr
Ende : 22:10 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Harald Düwel

Stadtverordnete

Herr Rudolf Beyrich
Herr Lienhard Franz
Frau Annika Korts
Frau Monja Löwer
Frau Susanne Philipp-Richter
Herr Hinrich Schmick
Herr Roland Wilde

weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Klaus Butzek
Frau Anna Sophie Gaminek
Herr Walter Schneider -Vors. d. Umweltausschusses-

Sonstige, Gäste

Frau Daniela Barth -Fa. Barth Werbetechnik-

Verwaltung

Frau Ursula Pepper -nicht stimmberechtigtes Mitglied-
Herr Horst Kienel
Herr Thomas Reich
Frau Gabriele Fricke
Herr Sven Wilke - Protokollführer -

Es fehlen entschuldigt

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Festsetzung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
- 3.1. allgemeiner Teil
- 3.2. Anregungen zur externen Beratung in Sachen Stadtmarketing
4. Präsentation von Vorschlägen für ein neues Corporate Design der Stadt Ahrensburg - Vorstellung und Vorberatung
5. Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2006 vom 23.01.06
6. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 27.02.06
7. Bericht der Bürgermeisterin
- 7.1. Übernahme der Standesamtsaufgaben für Großhansdorf und das Amt Siek
- 7.2. Städtepartnerschaftsaktivitäten 2006
- 7.3. Vogelgrippe - Prävention im Kreis Stormarn
- 7.4. Umsetzung des Stellenplans
8. Antrag der Einwohnerversammlung bezüglich "Kunst im öffentlichen Raum" (Muschelläufer) - Bericht zur Sach- und Rechtslage -
9. Einrichtung eines Wochenmarktbeirates **2006/019**
10. Durchführung des "Schleswig-Holstein-Tages" 2008 in Ahrensburg **2006/011/1**
11. Stellenplan 2006 Bewilligung einer Stundenaufstockung für die zusätzliche Teilzeit-Stelle im Fachdienst IV.2 Stadtplanung, Bauaufsicht, Umwelt **2006/029**
12. Verschiedenes
- 12.1. Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten zum Thema Gewaltprävention
- 12.2. Terminplanung des Hauptausschusses

1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Stadtverordneter Düwel eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, darunter Frau Barth (Präsentation des Corporate Design – Logo Außendarstellung).

2 Festsetzung der Tagesordnung

Der für den nicht öffentlichen Teil vorgesehene Punkt Präsentation von Vorschlägen für eine neues Corporate Design der Stadt Ahrensburg wird im öffentlichen Teil im Anschluss an die Einwohnerfragestunde behandelt. Neu auf die Tagesordnung genommen wird die teilweise nicht öffentliche Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung. Diese wird ebenso wie der Bericht der Bürgermeisterin (teilweise) und Verschiedenes (teilweise) mit der erforderlichen Mehrheit für die nicht öffentliche Behandlung festgelegt. Insgesamt wird die Tagesordnung mit obigen Änderungen genehmigt.

3 Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde soll heute zweigeteilt stattfinden:

Zum einen sollen wie üblich Anfragen und Anregungen gestellt werden. Zum anderen soll die Möglichkeit bestehen, Anregungen zu externen Beratungen in Sachen Stadtmarketing vorzutragen.

3.1 allgemeiner Teil

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor. Mündliche Anfragen werden nicht gestellt.

3.2 Anregungen zur externen Beratung in Sachen Stadtmarketing

Mündliche Anfragen werden nicht gestellt.

Es liegt ein Schreiben der Industrie- und Handelskammer Lübeck, Geschäftsstelle Ahrensburg, vor (**Siehe Anlage**). Der Hauptausschuss nimmt von den geschilderten Eindrücken Kenntnis. Sollte sich bei der Beratung in den Fraktionen ergeben, dass der 3. Bewerber favorisiert werde, soll noch einmal das Gespräch mit der IHK und den anderen Organisationen gesucht werden. Ansonsten werden diese in die Arbeit mit dem zu beauftragenden externen Berater eingebunden und auch die Gelegenheit haben, Fragen mit diesem zu erörtern.

4 Präsentation von Vorschlägen für ein neues Corporate Design der Stadt Ahrensburg - Vorstellung und Vorbereitung

Frau Barth von der Fa. Barth Werbetechnik und Design stellt vier Vorschläge für eine einheitliche Außendarstellung der Stadt vor. Diese vier Vorschläge sind das Resultat eines Beschlusses des Hauptausschusses aus dem Jahr 2004, eine einheitliche Außendarstellung zu entwickeln. Die vorgestellten Vorschläge sollen später einen symbolischen Startschuss für den Einstieg in das Stadtmarketing darstellen. Das Stadtwappen als Hoheitszeichen soll jedoch nicht angetastet werden. Die genaue Verwendung des später auszuwählenden Logos soll in einem Gestaltungshandbuch festgelegt werden.

Im Verlauf der Diskussion wird insbesondere über den Entwurf Nr. 4 diskutiert.

Alle Entwürfe sollen in den Fraktionen erörtert und die Angelegenheit in der nächsten Sitzung wieder auf die Tagesordnung gesetzt werden.

5 Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2006 vom 23.01.06

In der Anwesenheitsliste sind Herr Butzek (Seniorenbeirat) und Frau Gamminek (Kinder- und Jugendbeirat) zu ergänzen. Mit dieser Änderung wird das Protokoll angenommen.

6 Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 27.02.06

Die CDU-Fraktion kündigt eine weitere Anfrage zu einem geplanten Openairkonzert in Ahrensburg an.

Berichterstatterin für Tagesordnungspunkt 7 ist die Bürgermeisterin, für die Tagesordnungspunkte 8 und 9 Frau Brandt als Vorsitzende des Sozialausschusses.

Nicht auf die Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung im Februar soll die Umbenennung der Straßen in Beimoor-Süd gesetzt werden. Dieses Thema war in der vergangenen Sitzung des Bauausschusses aufgegriffen worden. Der Hauptausschuss plädiert jedoch mehrheitlich dafür, diese Angelegenheit erst im März zu behandeln.

Ebenfalls erst im März soll eine Stellungnahme des Personalrates zur Bewirtschaftung der Mitarbeiterparkplätze auf die Tagesordnung genommen werden. Es ist zunächst die Rechtslage aufgrund eines neu veröffentlichten Urteils

zu klären. Dem Personalrat soll Gelegenheit zur Ausarbeitung seiner Stellungnahme gegeben werden. Insofern wird der Beschluss auch nicht zum 1. März des Jahres umgesetzt werden.

7 Bericht der Bürgermeisterin

Im öffentlichen Teil des Berichtes geht Bürgermeisterin Pepper auf folgende Punkte ein:

7.1 Übernahme der Standesamtsaufgaben für Großhansdorf und das Amt Siek

Ab dem 01.01.2007 wird die Stadt Ahrensburg die Standesamtsaufgaben für Großhansdorf und eventuell auch für das Amt Siek übernehmen.

7.2 Städtepartnerschaftsaktivitäten 2006

Die Bürgermeisterin informiert über die Veranstaltung in den Partnerstädten:

- | | | |
|----|-----------------------|---|
| 1. | 09. bis 11. Juni 2006 | Hansetage in Viljandi (Teilnahme Bürgervorsteher Bandick) |
| 2. | 17., 18. Juni 2006 | Mecklenburg-Vorpommern-Tage in Ludwigslust |
| 3. | 07. bis 09. Juli 2006 | Altstadtfest in Feldkirchen |
| 4. | Mitte September 2006 | Fiesta Major in Esplugues (Teilnahme Bgm. Pepper) |

Ursprünglich war es geplant, die Partnerstädte zum Stadtfest einzuladen. Dies findet in diesem Jahr zeitgleich mit den Hansetagen in Viljandi statt. Insofern wird nach einem Ausweichtermin gesucht. In Frage kämen der 2. Juli (Sommerfest im Schloss) bzw. das Wochenende 26. bis 28. August mit dem Schützenfest und der Eröffnung der Reithalle. Der Hauptausschuss spricht sich mehrheitlich dafür aus, die Einladung an die Partnerstädte für den Vorschlag im August auszusprechen.

Die Fraktionen werden gebeten, über eine Teilnahme der Stadtverordneten an den Austauschaktivitäten zu beraten.

7.3 Vogelgrippe - Prävention im Kreis Stormarn

Herr Reich informiert über die vom Kreisveterinäramt als zuständige Behörde angeordneten Maßnahmen. In Ahrensburg übernimmt die Beseitigung von toten Vögeln während der allgemeinen Dienstzeiten der Bauhof, anderenfalls die Feuerwehr.

7.4 Umsetzung des Stellenplans

Die Bürgermeisterin berichtet, dass sie den Antrag der CDU-Fraktion zum Stellenplan insoweit umgesetzt habe, als dass sie für die Bücherei nur eine halbe Stelle ausgeschrieben habe. Die andere halbe Stelle bleibt unbesetzt und entfällt später.

8 Antrag der Einwohnerversammlung bezüglich "Kunst im öffentlichen Raum" (Muschelläufer) - Bericht zur Sach- und Rechtslage -

Die Verwaltung berichtet über Gespräche mit dem Künstler, Herrn Wolke, sowie Vertretern der Rotarier. Der Künstler beruft sich dabei auf das Urheberrecht, mit dem Ergebnis, dass er einer Versetzung des Muschelläufers nicht zustimmen werde. Dieses Urheberrecht gilt noch 70 Jahre über den Tod des Künstlers hinaus. Auch die Rotarier sprechen sich gegen eine Versetzung des Muschelläufers aus.

In diesem Zusammenhang wirft der Stadtverordnete Franz die Frage auf, ob die anstehende Reparatur tatsächlich durch den Künstler oder nicht durch einen Handwerker vor Ort vorgenommen werden könne. Es wird gebeten dem Hauptausschuss die entstehenden Kosten vor einer Auftragsvergabe vorzulegen.

9 Einrichtung eines Wochenmarktbeirates

2006/019

Beschlussvorschlag:

1. Herrn Hans A. Pahl (SPD) / Stellv. Frau Karin Schulze-Lünern (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)
2. Herrn Lienhardt Franz (CDU) / Stellv. Herrn Horst Aschmann (WAB)

Der Beschlussvorschlag wird dahingehend modifiziert, dass Herr Aschmann und Herr Pahl Vollmitglieder und Herr Franz und Frau Schulze-Lünern gleichberechtigte Stellvertreter sind.

Abstimmungsergebnis:

**8 dafür
dagegen**

Enthaltung(en)

- 10 Durchführung des "Schleswig-Holstein-Tages" 2008 in Ahrensburg 2006/011/1**

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Ahrensburg bewirbt sich um die Durchführung des „Schleswig-Holstein-Tages“ im Jahr 2008.

Abstimmungsergebnis:

8 dafür
 dagegen
 Enthaltung(en)

- 11 Stellenplan 2006 Bewilligung einer Stundenaufstockung für die zusätzliche Teilzeit-Stelle im Fachdienst IV.2 Stadtplanung, Bauaufsicht, Umwelt 2006/029**

Die Vorlage wird bis zur abschließenden Beratung des Petersen-Gutachtens zurückgestellt. Ggf. ist die Umsetzung im Rahmen eines Nachtragsstellenplans in den Nachtragshaushalt einzuarbeiten.

- 12 Verschiedenes**

Unter dem Punkt Verschiedenes werden folgende Punkt angesprochen:

- 12.1 Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten zum Thema Gewaltprävention**

Frau Fricke weist auf eine Veranstaltung zum Thema Gewaltprävention am 8. März 2006 hin und verteilt an die Anwesenden einen entsprechenden Flyer.

- 12.2 Terminplanung des Hauptausschusses**

Der Hauptausschuss kommt überein, in seiner nächsten Sitzung das Gutachten der Fa. Petersen im Rahmen einer Verwaltungsvorlage zu behandeln.

Darüber hinaus will sich der Hauptausschuss mit dem Thema Wirtschaftsförderung befassen. Es wird darauf hingewiesen, dass nach der Hauptsatzung eigentlich der Finanzausschuss zuständig ist.

In Anbetracht weiterer zeitaufwendiger Themen wie die Entscheidung über die externe Beratung in Sachen Stadtmarketing und das Logo für die Außendarstellung sowie einer geplanten Präsentation des Ratsinformationssystems kommt der Hauptausschuss überein, auch am 24. April 2006 eine Sitzung durchzuführen.

gez. Harald Düwel
Vorsitz

gez. Sven Wilke
Protokoll